

Claussen-Simon-Wettbewerb für Hochschulen

Projektförderung zur stetigen Verbesserung des Lernens und Lehrens an Hamburger Hochschulen

Leitfaden zur Bewerbung für Professoren/-innen

Der Claussen-Simon-Wettbewerb für Hochschulen fördert Kooperationen von Studierenden und hauptamtlichen Professoren/-innen durch Projekte, die zur stetigen Verbesserung des Lehrens und Lernens an Hamburger Hochschulen beitragen.

Jedes Jahr sind Hamburgs Studierende dazu eingeladen, Dozentinnen und Dozenten ihrer Hochschule zu empfehlen, die hochwertige Lehre anbieten, nachhaltig fördern oder besonders motivieren. Aus allen Empfehlungen werden zehn Professoren/-innen ausgewählt und dazu eingeladen, einen Projektvorschlag einzureichen. Auf Basis dieser Projektvorschläge zeichnet der Programmbeirat des Claussen-Simon-Wettbewerbs für Hochschulen drei Lehr- und Lernprojekte und ihre Lehrenden aus und fördert diese mit insgesamt 200.000 Euro.

1. Phase (April 2019) – Professorinnen und Professoren empfehlen

Ab dem 1. April 2019 können Studierende hauptamtliche Professorinnen und Professoren an Hamburger Hochschulen empfehlen, deren Lehre und Betreuung sie besonders schätzen.

Studierende und Professoren/-innen dieser Hamburger Hochschulen sind teilnahmeberechtigt:

- Universität Hamburg
- Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg
- HafenCity Universität Hamburg
- Hochschule für bildende Künste Hamburg
- Hochschule f
 ür Musik und Theater Hamburg
- Technische Universität Hamburg-Harburg
- Bucerius Law School Hamburg
- Hamburg School of Business Administration

Eine Hochschule – viele Projektideen

Es ist ausdrücklich gewünscht, dass mehrere Anträge von derselben Hochschule eingehen. Jede/-r Professor/-in kann durch die Empfehlungen der Studierenden zur Einreichung eines Projekt-vorschlags eingeladen werden. Dabei ist es nicht ausschlaggebend, an welcher Hochschule und in welchem Fachbereich die empfohlenen Professoren/-innen tätig sind. Vielmehr kommt es auf die Begeisterung der Studierenden und anschließend auf die Qualität des Antrags an.

2. Phase (Mai 2019) – Projektvorschläge einreichen

Zehn Professoren/-innen, die besonders häufig und überzeugend empfohlen wurden, erhalten die Möglichkeit, vom 1. bis 31. Mai 2019 einen Projektvorschlag zur Entwicklung von innovativen Formen des Lehrens und Lernens im eigenen Fachbereich einzureichen.

Um Ihren Projektvorschlag bei der Claussen-Simon-Stiftung einzureichen, registrieren Sie sich bitte über den Link aus der E-Mail, in der wir Sie über Ihre Nominierung informiert haben. Sobald Ihre Anmeldung durch die Stiftung bestätigt wurde, erhalten Sie in einer automatischen Antwortmail den Admin-Code für Ihr Projekt. Nun können Sie sich im internen Bereich einloggen und mit Hilfe des Codes Ihren Projektvorschlag in das Onlineformular einpflegen. Wir empfehlen, den Projektvorschlag vorher in einem separaten Dokument vorzubereiten. Bitte beachten Sie, dass beim Kopieren und Einfügen des Projektvorschlags Formatierungen nicht übernommen werden. Sie können den Text nach dem Kopiervorgang noch einmal mit dem vorgegebenen Bearbeitungstool überarbeiten. Bitte reichen Sie den Projektvorschlag bis spätestens 31. Mai online ein.

Auch im Laufe der dritten Programmphase (1. Juni bis 30. Juni) besteht die Möglichkeit, den Projektvorschlag zu überarbeiten und Anmerkungen der Studierenden aufzunehmen.

Der Projektantrag

Die Eingabemaske, über die Sie Ihren Projektvorschlag an die Claussen-Simon-Stiftung übersenden können, ist in folgende Abschnitte vorstrukturiert. Wir bitten Sie, Ihren Projektvorschlag ausführlich unter Punkt 1 darzulegen und inhaltlich kurz auf die Punkte 2 und 4 einzugehen.

 1) Projektbeschreibung Abstract/ Zusammenfassung (max. 350 Wörter) Ausführliche Projekt- beschreibung 	Nur die Projektbeschreibung wird auf der Homepage veröffentlicht und soll von den Studierenden kommentiert und bewertet werden. Nach Abschluss des Wettbewerbs sind nur die Abstracts der Gewinnerprojekte auf der Homepage sichtbar.
2) Beteiligte3) Planung und Finanzbedarf4) Ziele	Diese weiterführenden Informationen dienen der Einordnung des Projekts und sind einzig für die Stiftung und den Beirat einsehbar.

Der Projektvorschlag im Detail

Beachten Sie bei der Beschreibung Ihrer Projektidee bitte folgende Punkte:

- Inhalt: An welchem Thema möchten Sie in Ihrem Projekt arbeiten? Bei der Konzeption Ihres Projektes sind Ihrer Fantasie keine Grenzen gesetzt und wir möchten Sie ausdrücklich zu innovativen Vorschlägen ermutigen.
- Kontext: In welchen Hochschulkontext ist Ihr Projekt eingebettet? Beziehen Sie sich gerne auf vorhandene Expertisen, Infrastrukturen und andere bestehende Ansatzpunkte für Ihr Projekt.
- Innovation: Die Claussen-Simon-Stiftung möchte mit dem Hochschulwettbewerb neue und innovative Projekte bei deren Entwicklung und Umsetzung fördern. Bitte bedenken Sie, dass wir uns nicht als Geldgeber für bereits implementierte Projekte verstehen. Wir freuen uns auf kreative und anspruchsvolle Projektideen!
- Ziele: Was möchten Sie an Ihrer Hochschule erreichen? Erläutern Sie in Ihrem Projektvorschlag bitte explizit die im Projekt verfolgten Lern- und Entwicklungsziele für alle Beteiligten.

Bedenken Sie bei der Projektentwicklung, dass eine Verbesserung der Lehr- und Lernsituation im Fokus stehen sollte.

- Nachhaltigkeit: Wird das Projekt nach Ende der Förderzeit (in Teilen) weitergeführt werden? Erläutern Sie, ob nachfolgende oder nicht direkt beteiligte Studierende auch von dem Projekt profitieren können.
- Zeit- & Finanzplan: Bitten integrieren Sie zwei bis drei Meilensteine in Ihren Projektvorschlag, die Sie während der Projektlaufzeit erreichen möchten. Definieren Sie einen zeitlichen Rahmen für Ihr Projekt. Stellen Sie dar, welche Zwischenziele Sie als Meilensteine definieren und wann Sie diese erreichen wollen. Schlüsseln Sie auf, welche finanziellen Mittel Sie für das Erreichen jedes Meilensteins benötigen. Bedenken Sie bei Ihrer Planung, dass jährlich ein Budget von insgesamt 200.000 Euro für die drei Gewinnerprojekte zur Verfügung steht.
- Beteiligte: Wer ist an der Umsetzung des Projektes beteiligt? Grundvoraussetzung für die Durchführbarkeit Ihres Vorhabens ist der Rückhalt der Studierenden, der wissenschaftlichen Mitarbeiter/-innen sowie der Fachbereichsleitung. Bitte bedenken Sie ferner, dass der Projekte des Hochschulwettbewerbs zur Verbesserung des Lernens für Studierende beitragen soll. Selbstverständlich können darüber hinaus aber auch Promovierende und wissenschaftliche Mitarbeiter/-innen in die Realisierung des Projekts einbezogen werden. Wir freuen uns, wenn Sie externe Partner (Unternehmen, Hamburger Schulen, sonstige Partner) für die Umsetzung Ihres Projekts gewinnen können, denn eine gute Vernetzung kann als Grundstein für die nachhaltige Implementierung des Projektes in die Hochschulstrukturen dienen.

3. Phase (Juni 2019) – Projektvorschläge diskutieren und bewerten

Der Projektvorschlag wird auf der Homepage sichtbar geschaltet, sobald Sie den Vorschlag fertiggestellt haben. Dabei ist nur Ihre Projektbeschreibung (Punkt 1 des Antrags) einsehbar. Beteiligte, Planung, Finanzen und Ziele (Punkte 2 bis 4 des Antrags) sind nicht öffentlich.

Nach dem Hochladen Ihres Projektvorschlags, haben die Studierenden die Möglichkeit, die zehn Projektvorschläge zu bewerten und zu kommentieren. Dafür erhalten Sie von uns einen Code, den Sie an die Studierenden verteilen, damit diese Ihren Projektvorschlag online anonymisiert kommentieren können. Bis zum 30. Juni können Sie die Anregungen und Ideen von Studierenden einarbeiten und den finalen Projektvorschlag in ein PDF-Dokument überführen und drucken. Bitte schicken Sie den Projektvorschlag im Juli unterschrieben per Post an:

Claussen-Simon-Stiftung Große Elbstraße 145f 22767 Hamburg

Die Beteiligung der Studierenden, die Qualität ihrer Kommentare und die Zustimmung zu Ihrem Projektvorschlag sind – neben dem Projektvorschlag selbst – wichtige Kriterien für die Entscheidungsfindung des Programmbeirats.

Auswahl der Gewinnerprojekte

Im September/Oktober wählt der Programmbeirat vom Claussen-Simon-Wettbewerb für Hochschulen drei der zehn Projektvorschläge zur Förderung aus.

Die drei Gewinner/-innen werden nach der Beiratsentscheidung über die Wahl benachrichtigt. Die Höhe der gewährten Förderung wird bei der offiziellen Preisverleihung Ausgezeichnet! bekanntgegeben, die im November oder Dezember stattfindet.

Auswahlkriterien des Programmbeirats

- Durchführbarkeit: Berücksichtigen Sie bei der Konzeption Ihrer Projektidee die Durchführbarkeit bzw. Operationalisierbarkeit des geplanten Projektes. Für uns muss nachvollziehbar dargestellt sein, wie Sie Ihr Projekt umsetzen und wie Sie Ihre Ziele erreichen wollen. Versuchen Sie realistisch einzuschätzen, was Sie dafür benötigen und welche Kosten damit verbunden sind.
- Erwartete positive Effekte: Eines der Ziele des Claussen-Simon-Wettbewerbs für Hochschulen ist die Verbesserung der Lernsituation für Studierende an Hamburger Hochschulen. Erläutern Sie uns in diesem Zusammenhang die positiven Entwicklungen und Effekte, die aus der Umsetzung Ihres Projektvorschlags an Ihrer Hochschule zu erwarten sind.
- Nachhaltigkeit: Die Verbesserung der Lernsituation der Studierenden sollte wenn möglich langfristig angelegt sein; bitte legen Sie in Ihrem Projektvorschlag dar, wie dies auch nach Ende der Förderung gewährleistet werden kann. Die Claussen-Simon-Stiftung versteht die Förderung der Gewinnerprojekte in gewisser Weise als Anschubfinanzierung. Im Idealfall können für das Projekt weitere Partner gewonnen werden, mit deren Unterstützung die Weiterführung auch nach Ablauf der offiziellen Förderdauer sichergestellt werden kann.
- Mentoring: Stellen Sie sicher, dass der Mentoringgedanke die Kooperation zwischen Lehrenden und Lernenden – als fester Bestandteil in Ihrem Projektvorschlag verankert ist. Auch Studierende können als Mentorinnen und Mentoren fungieren.
- Feedback der Studierenden: Treten Sie mit Ihren Studierenden in den Dialog über Ihren Projektvorschlag und berücksichtigen Sie ggf. auch Verbesserungs- oder Änderungsvorschläge. Eine der Grundvoraussetzungen für die Umsetzung Ihrer Projektidee ist die Unterstützung durch die Studierenden und deren Interesse an einer Mitarbeit.

Leider können nur drei Projekte gefördert werden. Es ist jedoch durchaus erwünscht, dass abgelehnte Projektvorschläge, ggf. in überarbeiteter Form, im Folgejahr erneut eingereicht werden.

Claussen-Simon-Stiftung

Große Elbstraße 145f 22767 Hamburg Tel. 040 / 38 037 150

www.claussen-simon-stiftung.de

Ihr Kontakt:

Paul Saint-Paul

Programmreferent Wissenschaft & Hochschule

saint-paul@claussen-simon-stiftung.de